

Und plötzlich ist Alles anders!

Mit diesem Nachruf möchten wir gemeinsam Birgit Fritzsche und Hagen Gomille die letzte Ehre erweisen.

Der Verlust traf uns unerwartet und hart. Birgit war ein langjähriges und wertgeschätztes Mitglied der Wasserwacht Spremberg. Sie engagierte sich seit über 20 Jahren im DRK und seit 2017 auch in der Ortsgruppenleitung als Schriftführerin und beim Training. Für einige war sie die große Unbekannte, die im Hintergrund agierte. Egal ob sie den Jüngeren spielerisch den Spaß am Sport beibrachte, jeden Freitag nach Cottbus fuhr, um den Kindern das Training in der Lagune zu ermöglichen oder im Auftrag der Leitung den Verein in vieler Hinsicht organisierte und präsentierte. Alle konnten sehen, wie viel Herzblut und Freude sie in ihr Ehrenamt hineinsteckte.

Bei fast jeder unserer Veranstaltungen und Einsätze ist Birgit nie wegzudenken gewesen. Als Küchenfee zauberte sie immer mit viel Mühe für jeden etwas Leckeres auf den Tisch. Dazu kommen unzählige Stunden der Planung und Durchführung der von unserem Verein ausgerichteten Wettkämpfe. Es ist nicht leicht in Worte zu fassen, wie viel sie für den Verein leistete und wie dankbar wir ihr alle sind.

Ihre immer heitere und fürsorgliche Art machte sie nicht nur zu einem sehr wertvollen Mitglied, sondern auch zu einer guten Freundin für viele von uns und einem Vorbild für die Gemeinschaft. Das alles zudem neben ihrer Tätigkeit in anderen Vereinen, wie zum Beispiel dem Kreissportbund.

Um ihr Engagement in einem Satz zu beschreiben: Nur einen Tag vor ihrem Tod bat sie unseren Ortsgruppenleiter am Telefon um Zuweisung von ein paar organisatorischen Aufgaben, damit ihr im Krankenhaus während der Behandlung nicht langweilig würde.

Daher war die traurige Nachricht, welche wir kurz nach Ostern erfuhren, anfangs unbegreiflich. Der Familie gegenüber möchten wir unser herzlichstes Beileid aussprechen.

Danke für ALLES, liebe Birgit!

Noch ganz geschockt von der Nachricht, traf uns nur wenige Wochen später der nächste Schlag. Völlig unerwartet erfuhren wir, dass Hagen Gomille, einer unserer Ausbilder und der einzige Lehrscheininhaber Stufe II bei uns, plötzlich verstarb. Obwohl er erst seit 2 Jahren bei uns in der Wasserwacht Ortsgruppe Spremberg tätig war, erfreute er sich bei Kindern sowie bei den Erwachsenen aufgrund seiner netten und herzlichen Art großer Beliebtheit. Er schaffte es, selbst den Erwachsenen neue Übungen mit viel Humor und Ausdauer beizubringen. Dabei konnte er sich vor allem auf fast 30 Jahre Erfahrung im Schwimmsport stützen. Er war Leistungsschwimmer und später Trainer im Deutschen Schwimmverband, wo er sogar Olympiateilnehmer trainierte. Weiterhin war er Ausbilder, Bootsführer und Wasserretter bei der Wasserwacht OG Senftenberg, bevor es ihn 2022 auf Grund einer beruflichen

Umschulung zur Wasserwacht OG Spremberg verschlug. Ein Segen für uns! Danke, dass wir zusammenarbeiten durften!

Der Verlust ist für uns alle sehr hart, weshalb wir Familie und Freunden unser tief empfundenes Beileid aussprechen.

Nach zwei solch entscheidenden Verlusten werden die nächsten Monate sicherlich eine Herausforderung sein, doch wir werden unser Bestes geben, uns nicht unterkriegen zu lassen und das Training der beiden in ihrem Sinne weiterzuführen.

Denn vor allem unsere Birgit hätte nicht gewollt, dass wir jetzt aufgeben. Sie kämpfte sich mit uns durch die jüngst sehr schweren Zeiten für die Wasserwacht OG Spremberg. Daher werden wir uns die größte Mühe geben, in ihrem Gedenken weiterzumachen und weiterhin unser Bestes zu geben.

In stiller Trauer die Wasserwacht OG Spremberg